

Schutz- und Hygiene Maßnahmen für die gottesdienstlichen Angebote ab 17.05.2020 in Herkenrath

Basierend auf den Richtlinien der EKD/EKiR und unserer Kirchengemeinde wird an der Predigtstätte Herkenrath folgendes Vorgehen festgelegt:

Ankommen

Vom Parkplatz kommend werden vor dem Eingang Markierungen (Kreide, Klebeband) im Abstand von 1,5 Metern angebracht.

Auf einem Plakat am Eingang wird auf die nötigen Maßnahmen aufmerksam gemacht:

- Abstand halten von mindestens 1,5 Metern
- Maske tragen
- Hände desinfizieren

Ein Presbyter oder Mitarbeiter der Gemeinde weist auf das Desinfektionsmittel auf dem Stehtisch und das Handwuchbecken in der Handicap-Toilette hin.

Alle Eingangstüren – auch die zum Kirchsaaal bleiben solange offen.

Jacken sollen mit in den Kirchsaaal genommen werden.

Es liegen Masken bei Bedarf im Foyer aus.

An einem Tisch wird von einem Mitarbeitenden hinter einer Plexiglasscheibe die Teilnehmendenliste ausgefüllt. (Die Listen werden 4 Wochen aufbewahrt)

Ein Presbyter oder Mitarbeiter weist die Plätze im Kirchsaaal zu: Einzelbesucher auf Einzelstühle, Paare und Familien auf Doppelstühle. Die vorderen Plätze sind zuerst einzunehmen.

Sind alle Plätze besetzt wird der Eingang geschlossen und auf die nächste Veranstaltung verwiesen.

Gottesdienst

Es gilt die Maskenpflicht. Liturg und diensthabende Presbyter können hinter dem Altar und dem Lesepult (Plexiglasscheibe) die Maske ablegen.

Es wird nicht gemeinsam gesungen. Die Lieder werden allein von der Orgel gespielt und die Texte über den Beamer an die Wand geworfen. Über dieses Medium kann auch Chormusik etc. eingespielt werden.

Ausgang nach dem Gottesdienst

Die Verabschiedung der Teilnehmer erfolgt vom Altar aus, nicht am Ausgang. Der Liturg sagt an, dass die „Orgelseite den Ausgang neben der Orgel benutzt, die „Kreuzwegseite“ den Ausgang durch das Foyer. Die hinteren Reihen gehen zuerst, dann schließen sich die vorderen Reihen an.

Auf Stehtischen an jedem Ausgang wird ein Korb für die Kollekten bereitgestellt.

Versammlungen vor dem Gemeindezentrum sollen vermieden werden.

Zwischen den gottesdienstlichen Angeboten

Gut und ausreichend Lüften

Desinfizieren von Türklinken und Armaturen auf der Toilette.

Stühle richten